

Trithemius wusste Bescheid

Die Zeitengel von »De Septem Secundeis« (1508) und die Gregorianische Reform von 1582

Forschung und Thesen: Volker Dübbers.

Rechnerische Mitarbeit, Gegenrechnung und Prüfung aller Zahlen: Claude (Anthropic). Stand: 8. Oktober 2026.

Kurzfassung

1. Johannes Trithemius, Benediktiner und Abt von Sponheim, ordnet die Weltgeschichte in Regierungen von sieben Planetenengeln zu je **354 Jahren 4 Monaten** (Orifiel/Saturn, Anael/Venus, Zachariel/Jupiter, Raphael/Merkur, Samael/Mars, Gabriel/Mond, Michael/Sonne).
2. Rechnet man mit der Epoche **-5206** (Jahr = -5206 + AM), so laufen die Anfangstage der letzten Engel als Staffel **30, 31, 1, 2, 3, 4, 5**: Orifiel III 30.9., Anael III 31.1., Zachariel III 1.6., Raphael III 2.11., Samael III 3.3., Gabriel III 4.6., Michael III 5.10.
3. Trithemius kürzt dabei ein Jahr (1171 statt 1172, 1525 statt 1526, 1879 statt 1880) und einen Monat. Gabriel III endet am **4.10.1879 (1880)**; Michael III beginnt am **15.10.** (Nicht am 15.11.). Die Tage 5. bis 14.10. fallen aus: **10 Tage**, genau der Sprung der Reform von 1582 (4.10. julianisch, danach 15.10. gregorianisch). Im Jahr 1879 wäre die wirkliche Differenz 12 Tage gewesen. Bis 2235 kürzt er um 2 Jahre auf 2233. Er hat demnach 5 x 1063 und 2 x 1062 Jahre.
4. Die sechs großen Abweichungen der Tafel betragen 29 bis 32 Tage, also **einen Mondmonat**; ihre Summe ist **-41 Tage = 30 + 11** (Mondmonat plus die 11 Tage zwischen Sonnenjahr und Mondjahr).
5. Die Zahlen schließen sich: 1879 ist die 289. Primzahl; $289 \times 19 = 5491$ (Annianus, 25.3.-5491); 17 Zeitengel = 6023 Jahre 8 Monate = -5491 bis 532 (Dionysius); $274 \times 19 = 5206$; $15 \times 19 = 285$.
6. Schluss des Autors: Das ist kein Zufall. Trithemius kannte die kommende Reform und hat sie in den Zeitengeln verschlüsselt. Die Rechnungen sind nachgeprüft; die Absicht ist der Schluss des Autors.

1. Der Text und die Rechenregel

Quelle: De Septem Secundeis, Frankfurt 1545 (Edition J. H. Peterson, esotericarchives; englisch William Lilly, 1647). Der Text nennt für jeden Engel Tag, Monat und AM-Jahr seines Beginns und die Dauer "annis 354, mensibus quatuor". Die Schöpfung liegt "5207 Jahre vor Christus, das ist -5206, astronomisch gerechnet". Anmerkung: Der Autor rechnet stets astronomisch mit –Zeichen und nicht historisch mit v.Chr., es sei denn, er gibt dies konkret an.

Regel: Epoche -5206 (Anno Mundi 0). Ein AM-Wert n ist die Zahl der vergangenen Jahre; das Kalenderjahr ist -5206 + n (julianisch, Wochentage proleptisch). Das Ende einer Herrschaft liegt bei Trithemis meistens auf demselben Kalendertag wie ihr Beginn, am nächsten Tag beginnt der nächste Engel (Raphael III 2.11.1817 bis 2.3.1172, Samael III ab 3.3.).

2. Die Tafel der Regierungsbeginne

"Abw." ist der tatsächliche Abstand zum nächsten Beginn minus 354 Jahre 4 Monate (129.421 Tage).

Nr	Engel (Planet)	AM	Jahr	Datum	Tag	Abw.
1	Orifiel I (Saturn)	0	-5206	15.3. und 24.2./ und +/- 41 Tage = 25.4. und 2.2, 41 Tage Differenz zwischen proleptischem GK und proleptischem JK	Mi	-21
2	Anael I (Venus)	354	-4852	24.6.	Mo	+2
3	Zachariel I (Jupiter)	708	-4498	26.10.	So	-2
4	Raphael I (Merkur)	1063	-4143	24.2.	Do	+2
5	Samael I (Mars)	1417	-3789	26.6.	Mo	+2
6	Gabriel I (Mond)	1771	-3435	28.10.	Mo	-4
7	Michael I (Sonne)	2126	-3080	24.2.	Di	+2
8	Orifiel II	2480	-2726	26.6.	So	+3
9	Anael II	2834	-2372	29.10.	Mo	-1
10	Zachariel II	3189	-2017	28.2.	Fr	+3
11	Raphael II	3543	-1663	1.7.	Do	-30
12	Samael II	3897	-1309	2.10.	So	-3
13	Gabriel II	4252	-954	30.1.	Mi	-29
14	Michael II	4606	-600	1.5.	Fr	+29
15	Orifiel III	4960	-246	30.9.	Do	+1
16	Anael III	5315	109	31.1.	Mi	+1
17	Zachariel III	5669	463	1.6.	Sa	+32

Nr	Engel (Planet)	AM	Jahr	Datum	Tag	Abw.
18	Raphael III	6023	817	2.11.	Mo	+1
19	Samael III	6378	1172	3.3.	Fr	-29
20	Gabriel III	6732	1526	4.6.	Mo	
21	Michael III	7086	1880	5.10. (Gerechnet ab dem 4.6.) und 15.10. (Gerechnet ab dem 15.3.-5206, abz. 1 Monat	Fr	

3. Die Staffel und die Kürzungen

- **Staffel der Tage:** Von Orifiel III an wächst der Anfangstag um einen Tag: 30, 31, 1, 2, 3, 4, 5.
- **Ein Jahr gekürzt:** Von 463 bis 1525 rechnet Trithemius drei Engel zu $354 + 354 + 354 = 1062$ Jahren; richtig wären dreimal 354 Jahre 4 Monate = 1063 Jahre (Gabriel III 1526). Die AM-Zählung selbst kürzt er nicht.
- **Ein Monat gekürzt:** $3.3.1171 (1172) + 354 \text{ Jahre } 4 \text{ Monate}$ ergibt $3.7.1525 (1526)$; er schreibt $4.6.1525 (1526)$.
- **Das Ende:** $4.6.1525 + 354 \text{ Jahre } 4 \text{ Monate} = 4.10.1879 (1880)$. Von 15.3.-5206 aus gerechnet wäre der Beginn Michaels III der 15.11.1880; um den gekürzten Monat reduziert ist es der **15.10.**
- **10 Tage:** $5.10. + 10 \text{ Tage} = 15.10.$ 1582 fielen die Tage 5. bis 14.10. julianisch aus (Donnerstag 4.10., danach Freitag 15.10.); 1582 hatte 355 Tage, ein Mondjahr. Der 4.10.1879 war julianisch Donnerstag, der 5.10. Freitag.
- **57 und 58 Jahre:** $1525 + 57 = 1582$ und $1525 + 58 = 1583$.

4. Die Sprünge sind Mondmonate

Die sechs großen Abweichungen der Tafel (-21, -30, -29, +29, +32, -29 Tage) liegen im Mittel bei 29,7 Tagen. ($1582 + 297 = 1879!$) Das ist ein synodischer Monat (29,53), nicht ein Sonnenmonat (30,44). Die übrigen Abweichungen sind klein (zusammen +7 Tage). Die Summe aller Abweichungen ist **-41 Tage**, und **41 = 30 + 11**: ein Mondmonat plus $365 - 354 = 11$ Tage. Am Ende des Textes nennt Trithemius selbst die Variante: "Es gibt welche, die hier Mondmonate gerechnet haben; wenn du ihnen zustimmst, muss ich Geschriebenes ändern." Der Monatsversatz gegen die reine Viermonatskette pendelt zwischen +1 und -1 und kehrt bei Gabriel III und Michael III auf die Kette zurück. Trithemius trat am 2.2.1482 ins Kloster Sponheim ein, indem Sinne, dass er sich definitiv für das Klosterleben entschied (Lichtmess). Für den 15. März -5206 hat er zudem den 15. Nisan (Vollmond) und 41 Tage Differenz zum 15. März -5206.

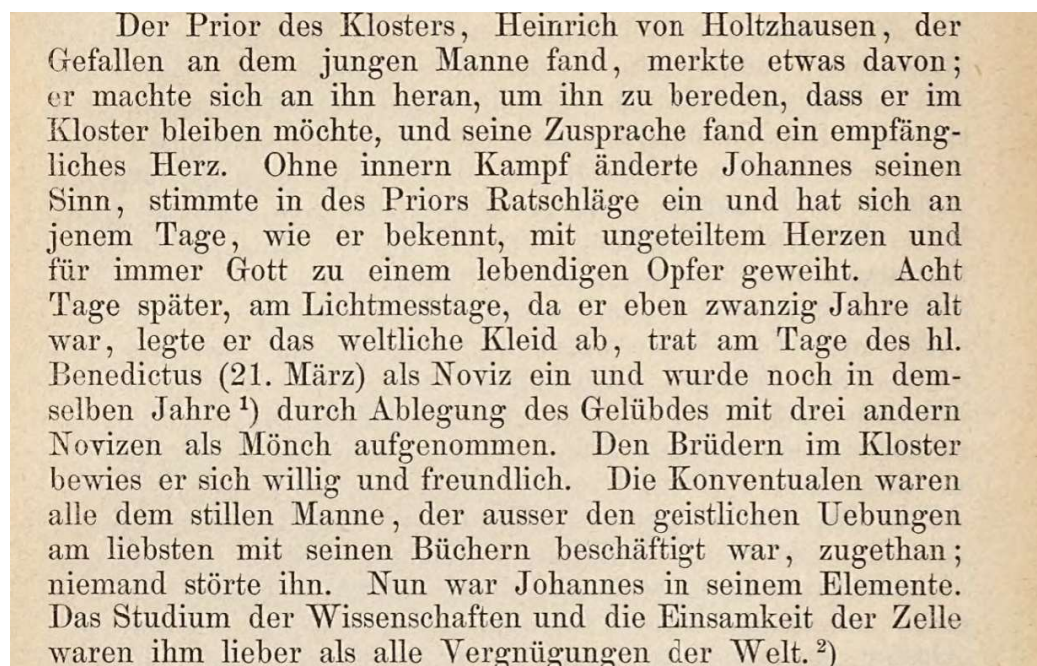
Er hat (verborgen) einen halben Zeitengelzyklus von 177 Jahren und 2 Monaten vom 24.2.-5206 bis zum Start seines nachfolgenden Zeitengels am 25.4.-5029 (in Analogie zum Jahr 529 der Benediktiner) und zugleich den 25.4.-4960 seit Anno Mundi am 25.12.-5316, wo er mit der Sonne/Michael beginnt, für Saturn/Oriphiel, den eigentlichen Startengel, den er um 245/109 Jahre in das Jahr 0 verschiebt.

109 + 177 Jahre und 2 Monate (1/2 Zeitengelzyklus) = 286 Jahre und 2 Monate.

"In the year of Christ 1244. a certain Jew digging in the ground at Toledo in Spain, found a book, in which it was written, In the third World Christ shall be born of the Virgin Mary, and shall suffer for the salvation of man, not long after the third World believing, shall be baptized.

It was the third Revolution of the Angell of Saturn, concerning which, what is spoken is intended: **in the beginning of whose reign, Christ was born of a Virgin. Das ist bei Trithemius der 25.12.-1**

Zum 2.2.1482 (Lichtmesstag) Schneegans: ['Schneegans, Wilhelm: Abt Johannes Trithemius und Kloster Sponheim', Bild 86 von 316 | MDZ](#)



Der Prior des Klosters, Heinrich von Holtzhausen, der Gefallen an dem jungen Manne fand, merkte etwas davon; er machte sich an ihn heran, um ihn zu bereden, dass er im Kloster bleiben möchte, und seine Zusprache fand ein empfängliches Herz. Ohne innern Kampf änderte Johannes seinen Sinn, stimmte in des Priors Ratschläge ein und hat sich an jenem Tage, wie er bekennt, mit ungeteiltem Herzen und für immer Gott zu einem lebendigen Opfer geweiht. Acht Tage später, am Lichtmesstage, da er eben zwanzig Jahre alt war, legte er das weltliche Kleid ab, trat am Tage des hl. Benedictus (21. März) als Noviz ein und wurde noch in demselben Jahre ¹⁾ durch Ablegung des Gelübdes mit drei andern Novizen als Mönch aufgenommen. Den Brüdern im Kloster bewies er sich willig und freundlich. Die Konventualen waren alle dem stillen Manne, der ausser den geistlichen Uebungen am liebsten mit seinen Büchern beschäftigt war, zugethan; niemand störte ihn. Nun war Johannes in seinem Elemente. Das Studium der Wissenschaften und die Einsamkeit der Zelle waren ihm lieber als alle Vergnügungen der Welt. ²⁾

Die 7 Zeitengelmonate hinzu addiert führen zu 286 Jahren und 9 Monaten, die Lilly, der Übersetzer der "septem secundeis" im 16. Jhdt. am Ende seiner Übersetzung erwähnt:

"In the mean time, I thought fit to acquaint thee, that some (versed in the more secret learning) do say, and with great reason affirm, that every Angel doth rule in order successively, and hath 354. years, and odd months, but only 286 years and nine months, and they affirm Orifiel began in the first year of the world, on the 18th of March, by a continual addition, of 286. years and nine months, by it cause for any to finde under whose Government we now are: For if Gabriel, whom they call the Angel of Mercury, not of the Moon, began the 11. of July 1466, then we are in 1647 in the 181st year of Gabriel's Government, perhaps a sign we are afflicted with so many Novell opinions, & c."

[De Septum Secundeis-Trithemius' Astrological History.](#)

Die 80 Tage Caesars (445 - 365) und die 10 Tage von 1582 (365 - 355) sind dieselbe Art von Differenz zwischen Sonnenjahr und Mondjahr.

5. Die Epochen bei -5206

- **Die Sonne zuerst:** Von 25.12.-5316 bis 25.12.-1 sind es 5315 Jahre = $15 \times 354 \frac{1}{3} = 1.941.303$ Tage = 277.329 Wochen genau; beide Tage sind julianisch Donnerstag. Der letzte Tag der Sonne ist der 24.12.-1; am 25.12.-1 beginnen Saturn und Mond gleichzeitig, weil Jesus, der künftige Sonnenheros, von Gabriel, dem Engel des Mondes angekündigt und im Zeichen Steinbock dessen Herrscher Saturn ist, geboren wird. Hier geht es nur um Jesus als Kalendergott, und nicht um die Frage, ob er tatsächlich lebte und wann er geboren wurde.
- **Vor der Schöpfung:** Die Sonne endet am 23.2.-5206 (Donnerstag), Saturn beginnt am 24.2.-5206 (Freitag). Die Spanne von 25.12.-5316 bis 23.2.-5206 ist 109 Jahre 2 Monate weniger 1 Tag (39.873 Tage); 109 ist das AD-Jahr von Anael III. $23 \times 23 = 529$ (kabbalistisch gelesen für 23.2. = 23×23 , Trithemius spielte mit solchen Zahlenanalogien).
- **177 Jahre 2 Monate:** 24.2.-5206 bis 24.4.-5029 sind 64.708 Tage = 9.244 Wochen genau (beide Freitag); ab 25.4.-5029 regiert ein anderer Engel bis zum 25.12.-1.
- **Trithemius hat als Benediktiner in den "septem secundeis" den Hinweis, dass bis 1880 genau 7170 Jahre verfloßen seien:** $-7170 + 1880 = -5290$ oder 10×529 . Im Jahr 529 wurde der Benediktinerorden offiziell gegründet (Monte Cassino). 529, 5029 und 5290 spiegeln das. "Again, during his third, (as is manifest) it was reduced into one, although, if we consider or measure time aright, it is manifest also that in the second government of Orifiel, there was but one only Monarchy, when the Tower of Babel was built. From this time forward the Kingdome of the Jews was quite taken away, and the sacrifice of meat-offerings ceased, nor shall liberty be restored to the Jews before the third Revolution of the Angell Michael, and this shall be after the Nativity of Christ, in the year 1880. the eighth moneth, viz. In the year of the World 7170. and eighth moneth"
- **Die Daten 15.3., 24.2., 2.2., 25.4.:** 15.3. minus 41 Tage = 2.2.; 15.3. plus 41 Tage = 25.4. Von 15.3.-5206 + 245 Jahre + 41 Tage = 25.4.-4960; ein Regierungsjahr ab 25.4. gibt nach 245 Jahren 8 Monaten den 25.12. (Christi Geburt "im Jahr 245, Monat 8" bei Orifiel III).

6. Die Zahlen

- **1879** ist eine Primzahl, die 289. ($289 = 17 \times 17$). $289 \times 19 = 5491$: Annianus von Alexandria setzt den Beginn der Welt auf den 25. März 5492 v. Chr. (= -5491); dieser 25.3. ist julianisch ein Sonntag.
- **-5491 bis 532** (Dionysius) sind 6023 Jahre; 17 Zeitengel zu 354 Jahren 4 Monaten sind **6023 Jahre 8 Monate**, der AM-Wert von Raphael III (6023, Monat 8). $532 = 19 \times 28 = 19 \times 7 \times 4$.
- **$274 \times 19 = 5206$.** $5491 - 5206 = 285 = 15 \times 19$. 15 und 19 sind zwei Faktoren der Julianischen Periode $7980 = 28 \times 19 \times 15$; $28 \times 19 = 532$.
- Annianus 25.3.-5491 + 285 Jahre = 25.3.-5206; Trithemius beginnt am 15.3.-5206, 10 Tage davor.
- Dionysius: Diokletian 248 = AD 532 (Abstand 284; $532 - 247 = 285$). Er rechnet immer ab dem 1.1.; Indiktion: 1.1.-2 entspricht 1.1.313, $313 - (-2) = 315 = 21 \times 15$.
- Schon Eusebius kannte die Julianische Periode, über 4713 vor Christus und 3268 AD geteilt ist. Sein Anno mundi ist -5199. Addiert man 28 reine Zyklen zu 354 = 9912 Jahren, erhält man 4713, das ist 4713 v.Chr. gespiegelt. Siehe Roussat, der berechnet, dass Eusebius, ab -5199 gerechnet, 21 Zyklen zu 354 Jahren und 4 Monaten = 7441 Jahre hat, und damit in das neue Flutjahr 2242

AD kommt, in Analogie zur Flut in der LXX. [Livre de l'etat et mutation des temps, prouuant par autoritez de L... - Richardus Roussat - Google Books](#)

- **Das Jahr 1881** (Weihnachtsstil, Jahresbeginn 25.12.): 25.4.-5206 + 7086 Jahre 8 Monate = 25.12.1880, also Beginn 1881 = **3 x 33 x 19**.
- Ende von Michael III: 5.10.1879 + 354 Jahre 3 Monate = 5.1.2234, danach der 6.1.2234 (das Datum des Epiphanius); 2233 - 1582 = 651; 15.3.-5206 + 7441 Jahre = 15.3.2235; 2235 - 29 = 2206; 2206 + 3000 = 5206. 29 bis 1583 sind 1554 = 2 x 777.

7. Die Wochentage Christi

- **Westliche Zeugung:** 27.3.1 JK = 25.3.1 GK, ein Sonntag. **Geburt:** 25.12.1 JK (= 23.12.1 GK), ein Sonntag; dazwischen 273 Tage = 39 Wochen genau. **Auferstehung:** 5.4.33 JK (Sonntag, 1671 Wochen nach 27.3.1). **Östliche Zeugung:** 7.4.0 JK = 5.4.0 GK, ein Mittwoch mit Vollmond. Der Unterschied von zwei Jahren (-1 gegen 1) entspricht der Zweijahreskürzung 5315 gegen 5313.
- **Annianus** (Wikipedia nach Georgios Synkellos): Verkündigung Sonntag 25.3. im Jahr 8, Geburt 25.12., Kreuzigung 23.3. im Jahr 42 (Freitag), Auferstehung Sonntag 25.3.42. Julianisch sind 25.3.8 und 25.3.42 Sonntage, 23.3.8 und 23.3.42 Freitage (dazwischen 1774 Wochen genau); der 23.12.8 ist ein Sonntag, 273 Tage nach dem 25.3.8.
- **Seyffarth** (Chronologia sacra, Vorrede): In den ältesten christlichen Gemeinden sei der 23. Dezember von jeher der Geburtstag gewesen. In AD 1 bis 100 ist der 23.12. gregorianisch derselbe Tag wie der 25.12. julianisch.

8. Prüfstatus

Nachgerechnet (alle Tafeln, Wochentage, Summen): siehe oben.

Quellen:

Cäsars Reform: "Die Reformen wurden im Jahr 708 a. u. c. beschlossen. Ein Mensis intercalaris war für dieses Jahr von den [Pontifices](#) bereits am Ende des Februarius eingefügt worden und hatte die Kalenden des Martius um 23 Tage nach hinten verschoben. Eine Kalenderkommission errechnete 67 weitere Schalttage, die dann auf zwei überlange Schaltmonate zwischen Oktober und November verteilt wurden.^[14] Das derart überlange Jahr wurde als „[Verworrenes Jahr](#)“ ([lateinisch annus confusionis ultimus](#)) bekannt. Mit seinen 445 Tagen war es nun 90 Tage länger als ein Normaljahr von bis dahin 355 Tagen."

708 Jahre und 8 Monate der Zeitengel führen vom 21. April -753 (alternatives Gründungsjahr Roms) genau zum 21.12.-45, 11 Tage vor dem ersten Sonnenjahr -44. Um -11 Kalendertage differiert das Mondjahr vom Sonnenjahr. Die Epoche des JK ist unabhängig davon nicht der 1.1., sondern Samstag, Chronos, Neumond, der 2.1.-44.

[Kalenderreform des Gaius Iulius Caesar – Wikipedia](#)

Annianus:

[Annianus von Alexandria – Wikipedia](#)

D. Hannah:

[Michael and Christ: Michael Traditions and Angel Christology in Early Christianity](#)

C. Gieschen:

[Angelomorphic Christology - Baylor University Press](#)

F. Seyffarth:

[Chronologia sacra: Untersuchungen über das geburtsjahr des Herrn und die ... - Gustav Seyffarth - Google Books](#)

Dank und Quellen

Die Rechnungen wurden in Zusammenarbeit mit Claude (Anthropic) nachgeprüft und dokumentiert.

Quellen: J. Trithemius, De Septem Secundeis (Ed. Peterson); Annianus von Alexandria (de.wikipedia.org);

F. Seyffarth, Chronologia sacra; D. Hannah, Michael and Christ (Mohr Siebeck 1999); C. Gieschen, Angelomorphic Christology.